

VB-consult agiert nun eigenständig

Ehemalige Tochter der VR-Bank Aalen bezieht Ende August eigene Räume

Sascha Kurz

Aalen. Die VB-consult Beratungsgesellschaft mbH, bislang ein Tochterunternehmen der VR-Bank Aalen, geht seit Ende Juli einen eigenen Weg. „Es gab mit der Zeit immer weniger Berührungspunkte mit der Genossenschaftsbank. VB-consult hat sich in den vergangenen Jahren als eigene Einheit etabliert. Künftig wollen wir nicht nur Dienstleister beim Lösen von Problemen sein, sondern eigene Konzepte entwickeln und auch umsetzen“, sagt Thorsten Beer, der gemeinsam mit Uwe Ruf die VB-consult von der VR-Bank Aalen erworben hat und die Geschäfte der „neuen“ VB-consult gemeinsam und gleichberechtigt mit Uwe Ruf führt. Ab Ende August erfolgt auch die räumliche Trennung von der VR-Bank Aalen: VB-consult hat im Aalener Proviantamt in der Ulmer Straße 80 im vierten Stock repräsentative Räume angemietet.

Bei Gründung war die Mittelstandsberatung Ziel

Quasi als verlängerter Arm der Kreditabteilung der VR-Bank Aalen im Jahr 1997 gegründet, sollte die VB-consult zunächst Unternehmen in betriebswirtschaftlichen Belangen unterstützen und eine Art Mittelstandsberatung für die Kunden der Bank bieten. „Durch die Mitarbeit von Holger Held, der 2003 wieder auschied, kam die Kommunalberatung mit hinzu, meine Zielrichtung war das Marketing, der Vertrieb sowie Internetdienstleistungen“, erklärt Thorsten Beer, der seit 1999 als Geschäftsführer tätig ist.

Dieselbe Ausrichtung hat auch das Arbeiten von Uwe Ruf, der dem Unternehmen



Thorsten Beer und Uwe Ruf (v.li.) leiten auch die „neue“ VB-consult.

seit 2001 angehört. Nach wie vor aber steht VB-consult beispielsweise dem Aalener Citymarketing oder dem Ostalbkreis beratend zur Seite. VB-consult beschäftigt in Spitzenzeiten fünf Mitarbeiter, hinzu kamen stets Praktikanten oder Diplomanden.

In der Mittelstandsberatung wirtschaftlich zu agieren, sei „ein schwieriges Terrain“, weil bei den kleineren Firmen für Beratungstätigkeiten meist kein Geld zur Verfügung steht. „Wir mussten immer schon in hohem Maße Fremdaufträge akquirieren, weil wir durch bankinterne Projekte nicht ausgelastet waren“, erklärt Ruf im Gespräch mit dieser Zeitung. Dennoch bildete VB-consult für die VR-Bank Aalen einen Imageträger und ein Alleinstellungsmerkmal im genossenschaftlichen Bankbereich. „Kunden- und Mitarbeiterbefragungen, Vertriebskonzepte, Internetbetreuung und das Erstellen des Geschäftsberichts erbrachten wir der VR-Bank Aalen stets als Dienstleistungen“, fügt Thorsten Beer hinzu.

2010 reifte bei Beer und Ruf die Entscheidung, sich neu zu positionieren. Da eigentlich alle Projekte und Kundenbeziehungen langjährig an die

beiden Geschäftsführer als Personen gebunden sind, wird sich für die Kunden und Partner der VB-consult nach der

elk gmbh
Wildsteinstraße 1
89561 Dischingen
Tel. 0 73 27/9 22 21 23
Fax 9 22 21 29
info@elk-gmbh.com
www.elk-gmbh.com

**Für Kommunen,
Rathäuser,
Schulen und
Industrie**

**ELA-, Licht- und
Konferenztechnik**

Übernahme nichts ändern, betonen die beiden Geschäftsführer. „Zudem haben wir uns über Jahre hinweg ein Expertennetzwerk aus Professoren, Rechtsanwälten, Dienstleistern, Kommunalpolitikern und Wirtschaftsentscheidern aufgebaut, das uns weiterhin zur Verfügung stehen wird“, erklärt Thorsten Beer.

Ein gutes Beispiel für die Beteiligung an neuen Konzepten ist die i-Live Holding. Thorsten Beer fungiert dort als Gesellschafter. „Die i-Live konzipiert, baut und betreibt Projekte unter anderem für Junges Wohnen an Hochschulstandorten und die VB-consult ermittelt hierfür vorab das Potenzial

und übernimmt nach Fertigstellung die Vermarktung und Vermietung mithilfe eigens dafür entwickelter objektspezifischer Buchungsplattformen“, erläutert Beer (wir berichteten in der Juli-Ausgabe).

VB-consult möchte zukünftig nicht nur im reinen Projektgeschäft tätig sein, sondern einen nachhaltigeren und in der Wertschöpfung der Dienstleistung tiefer gehenden Weg beschreiten. Projekte sollen selektiver – mit Blick auf Multiplikationspotenzial – angegangen und intensiver beackert werden.

Produkte mehrfach nutzen

„Angebotene Produkte wie Befragungstools oder Internet-Plattformen zur Verwaltung sollen nach der Entwicklung mehrfach vertrieben und auf unterschiedliche Felder angewendet werden“, sagt Uwe Ruf. Browserbasierte Lösungen von IT-Dienstleistungen sollen ohne thematische Festlegung verschiedenen Anwendungsfällen zur Verfügung stehen. „Der Vertrieb von uns entwickelter Nischenlösungen mit dazu gehörender Dienstleistung auf höchstem Niveau soll den Fokus unseres Tuns bilden“, beschreibt Beer. Die beiden Geschäftsführer denken bereits über eine Aufstockung ihres Teams nach.

Das Aalener Proviantamt ist wegen seiner guten Erreichbarkeit, der Nähe zu Geschäftspartnern wie AIP Architekten und den großzügigen Räumlichkeiten mit 150 Quadratmetern aus Sicht von VB-consult ein optimaler Standort. „Es bietet genügend Platz, um mittel- bis langfristig auch Geschäftspartner aus dem VB-consult Netzwerk dort anzusiedeln, um weitere Synergien zu schaffen“, erklärt Beer.